

Zum **nächstmöglichen Termin** ist am
Institut für Geografie, Lehrstuhl Fernerkundung
der Chemisch-Geowissenschaftlichen Fakultät
der Friedrich-Schiller-Universität Jena

die Stelle einer/s wissenschaftlichen Mitarbeiters/in

zu besetzen.

Im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Max-Planck-Institut für Biogeochemie Jena und der Friedrich-Schiller-Universität Jena wurde seit 2007 die Experimentdatenumgebung BExIS für die Biodiversitäts-Exploratorien (<http://www.biodiversity-exploratories.de/>) entwickelt. BExIS dient dabei der Erfassung, Speicherung und Verfügbarmachung der Daten, die in derzeit 40 Teilprojekten erhoben werden. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördert nun im Rahmen des Projektes BExIS++ die Weiterentwicklung der bestehenden Experimentdatenhaltungsplattform hin zu einer modularen und skalierbaren Datenhaltungskomponente für die Biodiversitäts- bzw. Ökosystemforschung. Neben der Modularisierung steht die Erweiterung des Systems um zusätzliche Schnittstellen (z.B. Unterstützung unterschiedlicher Metadatenstandards, direkte Anbindung verschiedener Datenproduzenten, zusätzliche Analysefunktionen) sowie die Einbindung von BExIS in die grundständige Lehre an der FSU Jena im Fachbereich Biologie im Mittelpunkt des Projektes.

Schwerpunktaufgaben:

- Koordination des Forschungsprojektes BExIS++ (u.a. termingerechte Bearbeitung der Arbeitspakete, Kommunikation, Publikation, Reporting, Finanzen)
- Konzeption und technische Umsetzung von Modulen zur Einbindung von Geodaten in das bestehende BExIS System (.NET, C#)
- Mitwirkung bei der Implementierung der modularisierten Komponenten in andere bestehende Dateninfrastrukturen (z.B. SIB-ESS-C)
- Intensive Koordination mit dem BExIS Entwicklerteam und den Nutzern
- Maßgebliche Mitwirkung am Aufbau des Kompetenzzentrums Forschungsdatenmanagement an der FSU Jena
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Nachhaltigkeitskonzepten für den dauerhaften Betrieb der Forschungsdateninfrastruktur BExIS

Qualifikationsanforderungen:

- Abgeschlossene Hochschulausbildung der Fachrichtung Geoinformatik, Geografie, Informatik oder verwandter Disziplinen (abgeschlossene Promotion erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich)
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Geodaten, Geodatendiensten und Geoinformationssystemen
- Programmiererfahrung (idealerweise .NET, C#)
- Erfahrung im Aufbau oder Betrieb von Web-basierten Forschungsdateninfrastrukturen
- Erfahrung in der Ökoinformatik, der Modellierung von Umwelt- bzw. Geodaten und der standardkonformen Erzeugung von Metadaten sind gewünscht
- Erfahrung im Projektmanagement und/oder der Koordination von Drittmittelprojekten an Forschungseinrichtungen sind von Vorteil
- Ausgeprägte organisatorische und kommunikative Fähigkeiten, Eigenständigkeit und Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L 13) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen. Die Stelle ist vorerst auf 2 Jahre befristet. Es handelt sich um eine volle Stelle, die zu 50% von der DFG und 50% von der FSU Jena finanziert wird.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen sind unter Angabe der o.g. Registriernummer bis zum **24. September 2012** zu richten an:

Prof. Christiane Schmullius
Institut für Geografie, Lehrstuhl Erdbeobachtung
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Löbdergraben 32
07745 Jena

oder elektronisch an: annett.habenstein@uni-jena.de